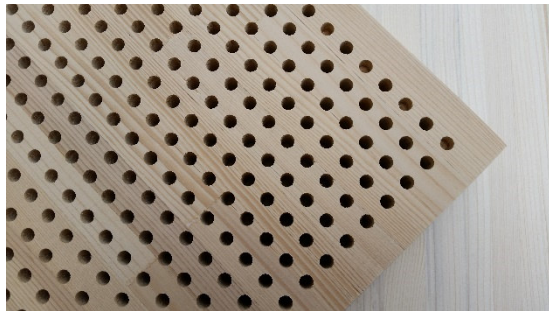


Schuler-Blockholz® Akustikplatten

Akustikbohrungen

Schuler-Blockholzplatten sind mit verschiedenen Akustikbohrungsvarianten erhältlich. Die Perforationen werden in Platten bis max. 40 mm ausgeführt. Es sind alle Sichtqualitäten erhältlich mit Akustikbohrungen. Wo bei astige Oberflächen weniger geeignet sind, da bei Bohrungen durch Aeste Absplitterungen auftreten können und somit heikler sind.



Mögliche Perforationsmuster:

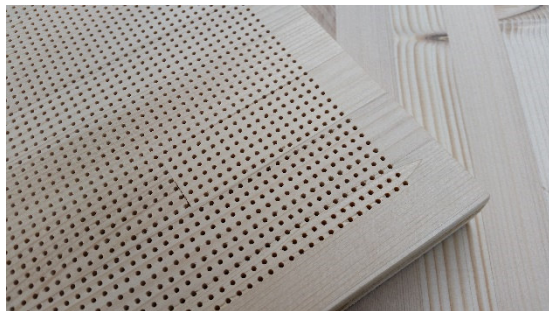
Bohrungen Ø 6-16 mm, Raster 16 oder 32 mm

Plattenformate:

Max. 8.50x2.05 m (grosser auf Anfrage)

Microperforation

Schuler-Blockholzplatten können microperforiert werden und damit als akustisch wirksame Wand und Deckenverkleidungen eingesetzt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Sichtoberfläche astrein ist. Hierbei kommen nur unsere A1 oder A2 Sichtqualitäten in Frage. Eine allfällige Oberflächenbehandlung ist genau abzuklären, bei bei gewissen Behandlungen die Gefahr besteht, dass die kleinen Löcher verstopfen und so ihre akustische Wirkung verlieren.



Mögliches Perforationsmuster:

Bohrungen Ø 1.6 mm, Raster 4 mm

Plattenformate:

Max. 4.00 x 1.00 m

Geschlitze Oberflächenstruktur

Geschlitzte Akustikplatten sind momentan vorallem dekorative Verkleidungsplatten, welche aber auch statisch bei Hohlkastenelementen eingesetzt werden können. Da die Rillen werden mit Kreissägeblätter eingefräst und weisen auf dem Grund eine kleine Wölbung auf. Da die Platten an keiner Stelle akustische Durchdringungen aufweist, ist sie für akustische Anforderungen bis auf weiteres nicht einsetzbar.



Fräsung:

Tiefe 5 mm, Breite 3 mm

Abstände: 15 – 30 mm regel- oder unregelmässig

Plattenformate:

Max. 9.00 x 3.00 m

Alle Akustikplattentypen sind nicht geprüft, von daher können wir keine Schallabsorptionswerte angeben. Es muss, wo erforderlich, ein Akustikexperte beigezogen werden.